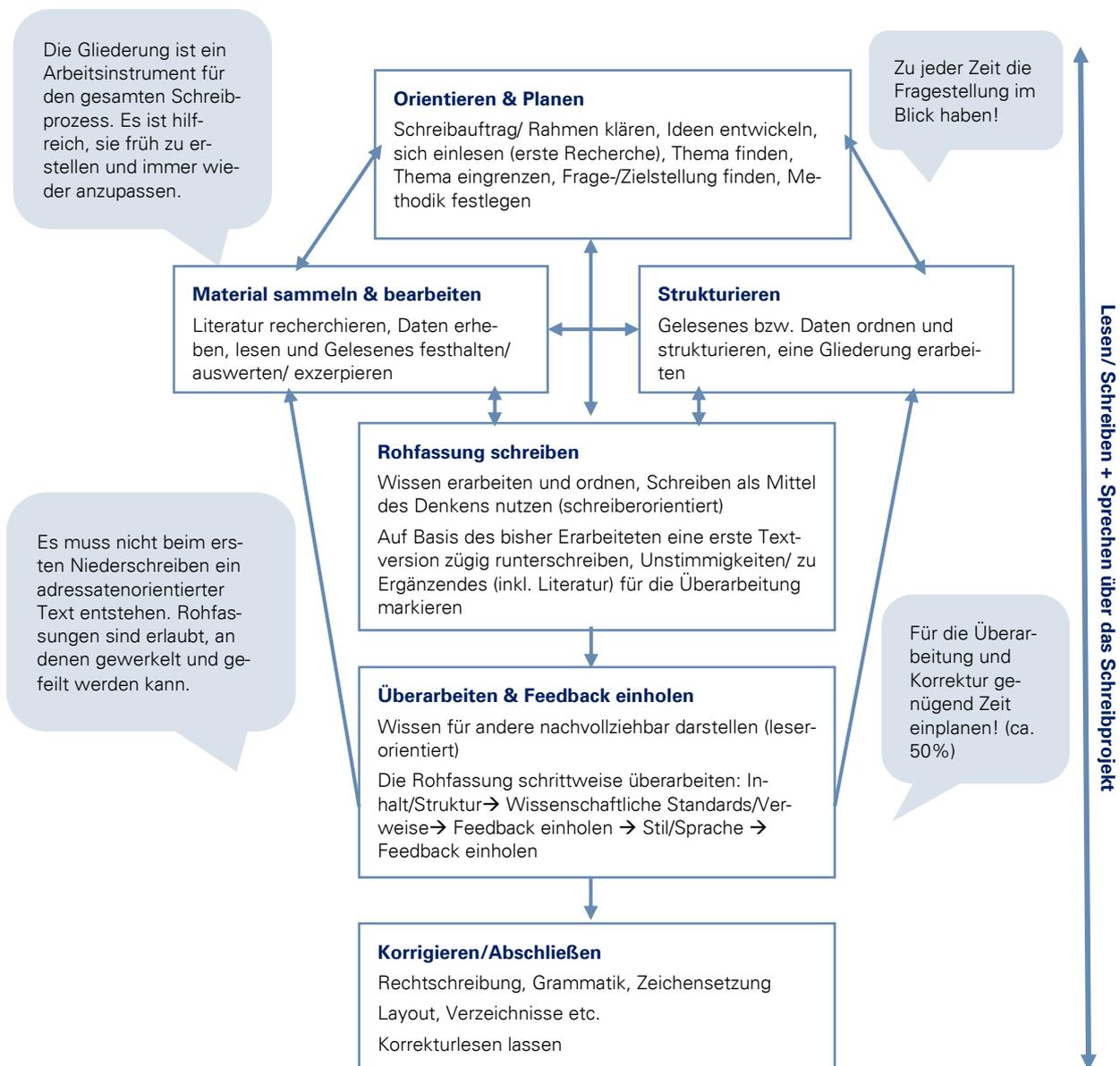


# ARBEITSPHASEN BEI WISSENSCHAFTLICHEN SCHREIBPROJEKTEN

Um den Überblick zu behalten und zu planen, ist es hilfreich, das Schreiben wissenschaftlicher Texte in einzelne bearbeitbare Teilschritte zu zerlegen. Hierfür bieten Schreibphasenmodelle wie das folgende Orientierung. Es zerlegt den Schreibprozess in sechs große Phasen und kann als Grundlage für die individuelle Arbeits- und Zeitplanung dienen.

Die Phasen laufen teilweise gleichzeitig ab oder wiederholen sich. Die Pfeile zeigen, dass sich die einzelnen Phasen wechselseitig beeinflussen und sie nicht linear aufeinander folgen, sondern man immer mal wieder zu Phasen zurückkehrt.



Eigene Darstellung nach: Kruse, Otto: Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium, 2007 und Grieshammer, Ella et al.: Zukunftsmodell Schreibberatung, 2016